

KIRCHENBLATT

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Ahrensburg

Ausgabe 131
Februar bis April 2026

www.kirche-ahrensburg.de



***Gott spricht:
Siehe, ich mache alles neu!***

(Offenbarung 21,5)

Liebe Gemeinde,

zwischen Februar und April ist das neue Jahr gar nicht mehr so neu. Und erst recht ...alles neu? Die Jahreslosung ermutigt und fordert uns gleichermaßen heraus. Dazu lesen Sie mehr im Geistlichen Wort.

Auch wenn wir uns und unsere Erfahrungen mit durchs Leben tragen, können wir mit dem Blick auf Gottes Nähe doch auch immer wieder zu neuen Sichtweisen gelangen.

Denn Gott macht alles neu, nicht wir selbst. Wir dürfen unser Leben aber in seinem/ihrer Licht immer wieder neu betrachten, sei es im Licht der Passion oder im Licht von Ostern. Durch diese Zeit begleitet Sie dieses Kirchenblatt mit vertrauten und überraschenden Angeboten.

Herzlich grüßt Sie das Redaktionsteam



Liebe Leserin, lieber Leser!

Das neue Jahr ist schon gar nicht mehr so neu, und streng genommen ist doch alles beim Alten geblieben. Die Neujahrsvorsätze haben sich im Alltag verlaufen, und eigentlich hat ja nur die Jahreszahl gewechselt. Und da kommt jetzt die Jahreslosung 2026: „G*tt spricht: Siehe, ich mache alles neu“ (Offb.21,5) Das ist ein großes Wort. Aber wie soll das gehen? Und hat G*tt nicht schon einmal versucht alles ‚neu‘ zu machen und dann war alles ganz schnell wieder beim Alten? (Die Geschichte von der Arche Noah 1.Mose 6,5-9) Sind wir Menschen nicht hoffnungslos dem Alten verfallen? War nicht früher alles besser? Könnte es nicht helfen, wenn wir uns an alten Zeiten orientieren? Und ganz ehrlich, wenn die Offenbarung einen solchen Satz G*ttes: ‚Siehe, ich mache alles neu‘ fest hält, wie will sie denn aufzeigen, dass dies nicht nur leere Worte sind?

Und sollen wir jetzt einfach auf G*ttes ‚Neu-machen‘ warten?

Und heißt neu auch besser oder nur anders?

Viele Fragen, die sich mit der Jahreslosung verbinden und vielleicht haben Sie, lieber Leser, liebe Leserin, noch ganz andere. Mir hilft es dann noch einmal in den Zusammenhang des biblischen Textes zu schauen. Die Offenbarung des Johannes entstand so um das Jahr 95 herum. Der Autor spricht Menschen in Not Mut zu. Menschen, die von staatlicher Gewalt betroffen sind. Menschen, die Angst haben mussten, weil sie nicht zur Mehrheitsgesellschaft passten. Johannes schreibt: ‚Habt keine Angst, es wird nicht so bleiben wie es ist. Die neue Zeit, das von G*tt gesetzte NEUE wird anders und besser sein. G*tt wird bei den Menschen wohnen, ihre Tränen abwischen und Leid wird nicht mehr sein und kein Klagegeschrei mehr und keine Schmerzen werden sein‘ (Offb 21,1-7). Man kann das jetzt als nettes Bild für sich abtun, aber für mich sind es starke Bilder der Hoffnung. Und einen Vorgeschmack auf dieses heilende und freundliche Wirken G*ttes haben wir schon. G*tt ist Mensch geworden und lebt ganz und gar als Mensch. Er geht seinen Weg konsequent in der Liebe Jesu bis ans Kreuz. Und während Menschen den Gekreuzigten verspotten, lässt G*tt



Foto: Kirchengemeinde

ihren Sohn vom Tode auferstehen. Das Leben ist stärker als der Tod, G*ttes Ja zu uns Menschen ist stärker als alle Gewalt und übersteigt unsere Vernunft mit Sicherheit. Aber es ist stark. Das glaube ich, darin gründe ich meine Hoffnung. Und dann wird die Jahreslosung: „G*tt spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ zur lebendigen Hoffnung. Und er wird zu einem Mutsatz heute schon ein wenig von diesem NEUEN zu leben. Und vielleicht ist es dann doch einen Versuch wert, in diesem Jahr, oder zumindest in dieser Passionszeit, einmal für sieben Wochen einen anderen Weg einzuschlagen. Mein Vorschlag, es einmal mit radikaler Sanftheit zu versuchen. Das Konzept geht zurück auf ein Kunstwerk von Lora Mathis. Es ermutigt dazu, nicht nur stark und mutig zu sein, sondern die eigene Verletzlichkeit und Emotionalität zu teilen und dem anderen auch zu zugestehen. Zartheit statt Machtkampf. Dann können wir schon heute einander die Tränen abwischen und hoffnungstark auf G*ttes endgültiges Wohnen unter uns warten. Denn ein Hoffnungsfunkel springt schon über wenn „G*tt spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Viel Freude beim Entdecken und Ausprobieren des Neuen wünscht Ihnen Ihre Pastorin Carola Müsse

Anzeigen



Gödeke
DIE GOLDSCHMIEDE
- Familientradition seit 1929 -



DER AHRENSBURG RING
MIT SCHLOSSKIRCHE UND TAUFGEL
EXKLUSIV BEI UNS

DI. - FR. 09:00 - 13:00UHR
& 15:00 - 18:30UHR
SA. 10:00 - 13:00UHR
MONTAG FREIER TAG

KAISER-WILHELM-ALLEE 2 · 22926 AHRENSBURG · 04102 - 59858
GOEDEKE-GOLDSCHMIEDE@GMX.DE · GOEDEKE-GOLDSCHMIEDE.DE

Hier könnte Ihre Anzeige erscheinen.

Kontaktieren Sie uns!



Foto: Elisabeth Fischer-Waubke



Gemeindenachmittage am 1. Mittwoch um 15 Uhr

Immer am 1. Mittwoch im Monat treffen sich Menschen in der Gemeinde, um einen Nachmittag gemeinsam zu verbringen. Raus aus der Wohnung, vielleicht auch aus Einsamkeit. In ganz verschiedenen Formaten bieten wir Gelegenheit der Begegnung und Gemeinschaft. Zum Beispiel bei den Geburtstags-Nachmittagen 4x im Jahr.

herzlich ein, bei Kaffee und Kuchen, im Gespräch und mit einer kleinen Überraschung, Geburtstag zu feiern. Dieser Nachmittag findet **im Gemeindesaal** statt, da im Gebäude Am Alten Markt 7 renoviert wird.

Am 4. März laden Edith Hutton und Reinhild Bielinski ein zu einem Themen-Nachmittag zu einer der sog. Todsünden. Nach einem lebhaften Auftakt wird die Reihe damit fortgesetzt.

Und am **1. April** übernimmt Pastorin Doege-Baden-Rühlmann den Nachmittag zu einem theologischen Thema.

Am 4. Februar lädt Pastorin Fischer-Waubke die Geburtstagskinder von Dezember, Januar und Februar sehr

Bibel und Weltgeschichte

Das Thema Urgeschichte und Weltgeschichte neigt sich dem Ende. Wir verfolgen diesen Faden aber noch etwas weiter bis ins Neue Testament. **1. Donnerstag im Monat um 13.45 Uhr** in der Bücherstube, Am Alten Markt 9.

Januar entfällt: Neujahrstag

5. Februar: Große Katastrophen: Genesis 6 - 9 (Sintflut)

5. März: Jesus und Rom

April entfällt: Gründonnerstag

7. Mai: Paulus und Hellas

Es lädt sie herzlich ein, Ihre Pastorin i.R. Ursula Sieg

Taizé-Gottesdienst

Nach einer längeren Winterpause feiern wir endlich wieder einmal einen Gottesdienst in der Tradition von Taizé. Sie sind geprägt von den einfachen Liedern, die sich durch die vielen Wiederholungen leicht mitsingen lassen. Wir singen uns in die Lieder hinein und die Lieder singen sich in uns hinein. Lesungen, Stille und viele Lichter schaffen eine besondere Atmosphäre, die auf besondere Weise zur Ruhe

kommen lässt. So entsteht Raum für das Gebet und eigene Gedanken.

Herzliche Einladung zur Taizé-Andacht am **15. Februar um 19 Uhr** im Kirchsaal Hagen.



Foto: Sabine Chr. Lübke

Fastenzeit – Passion – Ostern

Am 18. Februar ist Aschermittwoch. Damit beginnt die Fasten- oder Passionszeit, die Vorbereitungszeit auf Ostern hin. Inzwischen gibt es viele Anregungen, diese 7 Wochen für besondere „Fasten“-Projekte zu nutzen, vom Klima-Fasten bis zur Fastenaktion 7 Wochen ohne.

Mit dem **Palmsonntag am 29. März** kommt die Passionszeit dann in ihre stillste Woche. Am **Gründonnerstag** erinnern sich Christinnen und Christen an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngerinnen und Jüngern. Wir feiern dies als feierliches Tischabendmahl mit Abendimbiss **um 19 Uhr** im **Kirchsaal Hagen**.

Am Karfreitag wird an den Tod Jesu erinnert, und damit auch das Leid bedacht, das die heutige Welt bedrückt. Sowohl am Vormittag **um 9.30 Uhr** in der **St. Johanneskirche**, als auch zur Sterbestunde Jesu **um 15 Uhr** in der **Schloßkirche**, feiern wir Gottesdienst.

Das Dunkel des Todes wird aufgebrochen, wenn wir schließlich früh **am Ostermorgen um 6 Uhr** das Osterlicht in der dunklen Schloßkirche begrüßen und in die aufgehende Sonne hinein feiern und anschließend gemeinsam frühstücken. Für Familien mit Kindern wird **am Ostermontag** in der Familienkirche **um 11 Uhr** die Osterfreude noch einmal mit dem Kinderchor erlebbar.



Dinner-for-two-Gottesdienst am Valentinstag

Ob frisch verliebt, altes Ehepaar oder einfach best-friends, wir laden zu einem besonderen Gottesdienst für Paare am **Valentinstag, den 14. Februar**, ein. Zeit zu zweit, bei einem Essen im Kerzenschein, Segen und Singen im Kirchsaal Hagen **um 19 Uhr**.

Um Anmeldung wird gebeten (kirchenbuero@kirche-ahrensburg.de). Das Essen ist vegetarisch. Wir freuen uns auf Sie, Ihre Pastorinnen Elisabeth Fischer-Waubke und Carola Müsse



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Ahrensburg



Die Planung von OFFEN FÜR KUNST Gottesdienst ist immer eine Herausforderung. Da ist ein Künstler der nicht soweit im Voraus planen kann oder eine Künstlerin, der die Mittel für das Projekt mit dem sie uns besuchen wollte nicht bewilligt worden sind. Wie auch immer, wir finden jemanden und feiern am **24. März um 19.30 Uhr** in der Schloßkirche.

Gelacht wird auf jeden Fall im OFFEN FÜR KUNST Gottesdienst am **7. April (Osterdienstag) um 19.30 Uhr**. Turid Müller liest aus ihrem für den GLAUSER-Preis nominierten Erstling und plaudert aus dem Nähkästchen. Begleitet von ihrem Pianisten Michael Hierer singt die Autorin kabarettistische Songs zu den Themen des Buches: Rechtsruck, Pflege, Demenz und die Herausforderung, glückliche

Beziehungen zu führen. Gefühlvoll und mit Augenzwinkern führt die Psychologin durch die Geschichte. Ein literarischer Oster-Urlaub für alle, die reif für die Insel sind.

Kommen Sie gerne mit Ihrer Nachbarin oder einem guten Freund vorbei, wir freuen uns auf Sie. Carola Müsse und Margit Kreß

Immer auf den neusten Stand bleiben mit dem Infobrief. Aufnahme in den Verteiler unter: pastorin-muesse@kirche-ahrensburg.de



Foto: Torge Niemann

Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst am 19. April 2026

„Nun zieht aber an ...“ so heißt es im Brief an die Gemeinde in Kolossä. Was wir dort finden ist wirklich kleidsam: nachhaltig, schön und langlebig – und es kostet nicht die Welt. Kommen Sie gerne zum Gottesdienst, den wir gemeinsam mit Konfirmandinnen und der ökofairen Gemeinde Großhansdorf-Schmalenbek gestalten. Anschließend gibt es

noch etwas zu essen und die Gelegenheit, sich auf einer Kleidertauschbörse umzusehen. Frei nach dem Motto: Drei Teile mitbringen, drei Teile mitnehmen.

Wir freuen uns auf Sie.
Ihre Arbeitsgruppe Ökofaire Gemeinde

Aus Datenschutzgründen entfernt.



Glaubensräume

Ein offener Raum für Fragen, Gespräche und neugieriges Entdecken!

Uhrzeit: **19.30 Uhr - bis 21 Uhr**

Wir beginnen immer mit einem Abendbrot

Freitag, 30. Januar, Kirchsaaal Hagen, Hagener Allee 116
Taufe zwischen Wasser, Geist und Neubeginn.
Ein altes Zeichen und doch jedes Mal ein neuer Anfang

Freitag, 27. Februar, Kreuzkirche, Hagener Allee 65- 67
Die Jahreslosung: Siehe, ich mache alles neu.
Und wir machen mit. Glaube in Beziehung

Freitag, 27. März, Kirchsaaal Hagen, Hagener Allee 116
Wohnzimmerkirche- Spurensuche
Ostern- mehr als Hasen und Frühlingserwachen

Freitag, 24. April, Kreuzkirche, Hagener Allee 116
Welches Bild von Kirche habe ich und welche Bilder teilen wir? Eine Annäherung.

„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Weltgebetstag, feiern wir ökumenisch – Freitag, 6. März, 19 Uhr, Kreuzkirche Ahrensburg, Hagener Allee 65-67

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Frauen aus diesem Land haben die Weltgebetstagsordnung erarbeitet. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Ökumenekreis

Ein Ökumenekreis mit langer Tradition, entstanden aus den ökumenischen Gemeinden, kommt regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat zusammen:

Treffen: **19.30 Uhr – 21 Uhr**

Hagener Allee 116

Donnerstag 29. Januar,
Jahreslosung: Siehe ich mache alles neu.

Donnerstag, 26. Februar,
Ökumene heute- Wie wird Einheit sichtbar?
Wo erleben wir ökumenische Einheit in unserem Alltag?

Donnerstag, 26. März,
Bibeltexte die mich ein lebenslang begleiten



Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten.

Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e. V.

Wir konfirmieren:

Konfirmationen am 25. April
durch Pastorin Doege-Baden-Rühlmann in der Schloßkirche

Aus Datenschutzgründen entfernt.



Winterkirche noch bis einschließlich 22. März um 10 Uhr.

	St. Johanneskirche	Kirchsaal Hagen	Schloßkirche
1. Februar Letzter Sonntag nach Epiphania			10 Uhr Pastor Hergel
8. Februar Sexagesimae	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Fischer-Waubke + Kantorei St. Johannes		
14. Februar Valentinstag		19 Uhr Dinner-for-two-Gottesdienst Pastorinnen Fischer-Waubke + Müsse	
15. Februar Estomihi	9.30 Uhr Kindergottesdienst Kindergottesdienst-Team	19 Uhr Taizé-Andacht Pastorin Fischer-Waubke	10 Uhr Pastorin Müsse
22. Februar Invokavit	10 Uhr Pastor Dr. Mommer		
1. März Reminiszere			10 Uhr Pastorin Doege-Baden-Rühlmann
6. März Weltgebetstag		19 Uhr Pastorin Doege-Baden-Rühlmann mit Gospelchor Kreuzkirche, Hagener Allee 65-67	
8. März Okuli			10 Uhr Pastorin Fischer-Waubke
15. März Lätare	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Doege-Baden-Rühlmann parallel Kindergottesdienst		
22. März Judika			10 Uhr Pastor Hergel
Ende Winterkirche			



Aus dem Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat tagt **am 3. Februar, 3. März, 14. April und 5. Mai** im Gemeindesaal, Am Alten Markt 9. Die Tagesordnungen dafür hängen spätestens 5 Tage vor dem Termin in den Schaukästen aus.

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensburg für das Jahr 2026 wurde in der Kirchengemeinderatsitzung am 02. Dezember 2025 beschlossen. Der Haushaltsplan liegt vom 01.01.2026 bis 31.12.2026 zur Einsichtnahme für die Gemeinde zu den Öffnungszeiten des Kirchenbüros dort aus.



	St. Johanneskirche	Kirchsaal Hagen	Schloßkirche
24. März			19.30 Uhr Offen für Kunst-Gottesdienst Pastorin Müsse + Margit Kreß
27. März			19.30 Uhr Wohnzimmerkirche Pastorin Doege-Baden-Rühlmann
29. März Palmsonntag	9.30 Uhr Pastorin Müsse mit Ahrensburger Kammerchor		11 Uhr Pastorin Müsse
2. April Grün- donnerstag		19 Uhr Abendmahl mit Tischgemeinschaft Pastorinnen Fischer-Waubke + Müsse	
3. April Karfreitag	9.30 Uhr Gottesdienst Pastorin Doege-Baden-Rühlmann + Kantorei St. Johannes		15 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Pastorin Fischer-Waubke + Kantorei der Schloßkirche
5. April Ostersonntag	9.30 Uhr Pastorin Doege-Baden-Rühlmann + Kantorei St. Johannes		6 Uhr Pastorin Fischer-Waubke + Kantorei der Schloßkirche, anschl. Osterfrühstück 11 Uhr Pastor Hergel + Gospelchor
6. April Ostermontag			11 Uhr Familienkirche Pastorin Fischer-Waubke + Kinderchor
7. April			19.30 Uhr Offen für Kunst-Gottesdienst Pastorin Müsse, Margit Kreß + Turid Müller
12. April Quasi- modogeniti	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Doege-Baden-Rühlmann		11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Müsse
19. April Misericordias Domini			11 Uhr Gottesdienst mit Großhansdorf Pastorin Müsse
26. April Jubilate	9.30 Pastorin Fischer-Waubke		11 Uhr Pastorin Fischer-Waubke
3. Mai Kantate	9.30 Uhr Pastor Hergel + Kantorei St. Johannes unter der Leitung von Anna Somogyi		11 Uhr Pastor Hergel + gemischter Chor der Liedertafel Elmshorn

Andachten auf dem Ahrensburger Friedhof, Hamburger Straße 160, 15 Uhr

14. März – Pastor/in NN



Hamburger Allerlei

Am **8. März** gibt es um **18 Uhr** in der Schloßkirche ein buntes musikalisches Programm, gespielt von ehemaligen Mitgliedern renommierter Orchester. Mit dabei sind Fiete Felsch am Saxophon, Hibiki Oshima an der Violine, Thomas Rohde an der Oboe und außerdem unserer Kantorin Anna Somogyi an der Orgel und am Klavier. Das Konzert soll eine

Benefizveranstaltung zugunsten der an der Schloßkirche gelegenen Gottesbuden sein. Lassen Sie sich mitnehmen in eine Klangwelt, die wegen der besonderen Konstellation mit Sicherheit nicht alltäglich ist. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Berührend und mitreißend

Am **25. April** lädt das **Trio Vintage** zu einem mitreißenden Konzert um **18 Uhr** in die Schloßkirche ein. Das Ensemble, bestehend aus professionellen slawischen Musikern, überrascht und erfrischt mit musikalischen Darbietungen in verschiedenen Musikstilen. Die Mischung der unterschiedlichen Klangfarben der einzelnen Instrumente sowie die eigene Bearbeitung und Interpretation berühmter Klassik sind besonders und einmalig. So sind neue und unerwartete Facetten in der altbekannten Folklore zu entdecken. Weltmusik, die Elemente des Jazz integriert, inspiriert die Musiker und zeitgenössische Komponisten, die für dieses Trio komponieren. Die Gruppe ist darüber hinaus beliebt durch ihr authentisches und offenes Auftreten. Erwarten Sie das Unerwartete - Trio Vintage!

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.



Foto: Trio Vintage

Musikalische Gottesdienste

In unserer Gemeinde gibt es glücklicherweise viel musikalisches Potenzial, sei es in unseren Chören oder bei vielen Menschen, die ein Musikinstrument beherrschen. Deshalb feiern wir regelmäßig musikalische Gottesdienste, in denen die verschiedenen Talente zum Tragen kommen. Zudem wirken gelegentlich auch befreundete Chöre mit. Den Anfang bildet der Ahrensburger Kammerchor unter der Leitung von Anna Somogyi am **Palmsonntag, dem 29. März, um 9.30 Uhr** in der St. Johanneskirche.

Am **3. Mai, dem Sonntag Kantate**, bekommen wir Besuch von der Liedertafel Elmshorn. Der Gemischte Chor der Liedertafel wird den Gottesdienst um **11 Uhr** in der Schloßkirche musikalisch bereichern.

Ebenfalls am **3. Mai** wird die Kantorei St. Johannes dort im Gottesdienst singen, dieses Mal unter der Leitung von Anna Somogyi. Ein Gegenbesuch von Edzard Burchards bei der Schloßkirchenkantorei ist für Pfingsten geplant.

Wenn Sie musikalisch immer up to date sein möchten, folgen Sie uns gerne auf Instagram unter [kirchenmusik_in_ahrensburg](#).

Herzliche Grüße
Anna Somogyi und Jan Rohloff

Chorproben

im Gemeindesaal, Am Alten Markt 9

Dienstag, Kinderchor:

Gruppe 1: 15.30 - 16.15 Uhr (ab 5 Jahre)
Gruppe 2: 16.30 - 17.30 Uhr (ab 3. Klasse)

Mittwoch, Kantorei:

19.30 - 21.30 Uhr

Donnerstag, Gospelchor:

18 - 20 Uhr





An die ferne Geliebte

„Ich senkt' auch meine Liebe und meinen Schmerz hinein.“ Mit diesen letzten Worten, gefolgt von einem ausgiebigen, die Gemüter beruhigendem Klaviernachspiel, endet Robert Schumanns „Dichterliebe“. Verklungen sind 16 Miniaturen – 16 kurze Lieder, wie Momentaufnahmen aus der Seele eines liebenden Menschen. Aus einer Gedichtsammlung von Heinrich Heine stellte Schumann diesen Liederzyklus zusammen, ordnete sie zu einem kleinen Drama und schuf damit nicht nur eins seiner größten Meisterwerke, sondern die romantischste aller Liedsammlungen überhaupt. Die farbige Lyrik Heines, oft ironisch oder theatralisch übertrieben, führt Schumann mit seiner Komposition zu einem großen poetischen Ganzen zusammen. Musik fürs Herz, aber mit einem kleinen Augenzwinkern.

Wie in ihrem vom Publikum gefeierten Konzert mit Schuberts „Winterreise“ vor einem Jahr, wird auch dieser Liederabend von Andreas Preuß, Tenor und Prof. Johanna Wiedenbach am Klavier gestaltet, die schon seit geraumer Zeit gemeinsam als Lied-Duo auftreten.



Foto: Fabian Garthe

Das titelgebende Werk dieses Konzerts am **Samstag, den 28. Februar um 18 Uhr** in der St. Johanneskirche stammt aus der Feder von Ludwig van Beethoven. „An die ferne Geliebte“ gilt als der erste komponierte Liederzyklus überhaupt. Anders als in den bekannten Kompositionen Schuberts und Schumanns gehen die sechs Lieder hier ineinander über und bilden so ganz direkt eine Einheit. Obwohl 1816, und damit nur wenige Jahre vor Schuberts ersten Liedern entstanden, zeigen Beethovens Lieder seinen eigenen, ganz klassischen Stil, mit der für ihn typischen Intensität. Klingt der Beginn noch eher volksliedhaft, steigert sich das letzte Lied zu einer eindrücklichen Ode an die verstorbene Geliebte.

Eintrittskarten zu 12 € (Kinder, Jugendliche freier Eintritt) sind an der Abendkasse erhältlich.

Dietrich Buxtehude: Membra Jesu nostri

Leidend, herb, süßlich, bisweilen meditativ - bewegende Musik schuf Dietrich Buxtehude 1680 mit diesem Zyklus von Passionskantaten. Buxtehude war zu diesem Zeitpunkt bereits 12 Jahre Organist an St. Marien in Lübeck und ein echtes Schwergewicht unter den Komponisten und Musikern in Norddeutschland und ganz Nordeuropa. Bachs bekannte Pilgerreise nach Lübeck spricht für sich...

Nicht nur in Buxtehudes großem Schaffen - allein rund 100 Kantaten sind überliefert – nimmt dieses Werk ein absolute Sonderstellung ein, auch sonst sind derartige Zyklen etwas ganz Außergewöhnliches. Normalerweise wurden ein oder zwei solcher geistlichen Konzerte im Gottesdienst musiziert, kirchliche Konzerte sind in dieser Zeit nicht üblich. Selbst die berühmten, von seinem Schwiegervater Franz Tunder eingeführten, Abendmusiken in der Lübecker Marienkirche beinhalteten ursprünglich nur Orgelmusik. Dass die sieben Kantaten in „Membra Jesu nostri“ als Ganzes aufgeführt werden sollen, lässt sich einerseits aus den Einzeichnungen in der autographen Partitur ersehen, andererseits zeigt es auch die Bedeutung, die Buxtehude der Komposition selbst beimaß. Vermutlich schrieb Buxtehude diesen Zyklus im Auftrag des schwedischen Königshofs.

Die überwiegende Textbasis dieses Werks („Die allerheiligsten Gliedmaßen unseres leidenden Jesus“) stammt aus einer mittelalterlichen Dichtung des Zisterziensermönchs Arnulf von Löwen und wurde von Buxtehude eigenhändig



Foto: Fabian Garthe

mit Bibelversen kombiniert. Die Art dieser mystischen Andachtsdichtung erscheint uns heute fremd, war in der frühen Barockzeit aber außerordentlich beliebt. In sieben Abschnitten werden die Gliedmaßen des gekreuzigten Christus allegorisch gedeutet und dem Betenden zum Mit-Erleiden vor Augen und Ohren geführt.

Buxtehudes grandiose Musik bringt es fertig, dass dieses Passionsatorium den heutigen Zuhörer trotzdem nicht nur erreicht, sondern nach wie vor tief berührt. Die relativ kleine Orchesterbesetzung verstärkt den eher intimen Charakter, leidende Dissonanzen und milde Klänge treten deutlich hervor. Umso stärker beeindrucken die wenigen großen Ausbrüche der Musik.

In diesem Konzert am **Sonntag, den 15. März um 18 Uhr** in der St. Johanneskirche musizieren neben einem Ensemble auf historischen Instrumenten u.a. Paula Rein (Alt) und Christian Volkmann (Tenor), sowie die Kantorei St. Johannes unter der Leitung von Edzard Burchards. Eintrittskarten zu 15 € (Kinder, Jugendliche freier Eintritt) sind im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

Kommen Sie und erleben Sie diese vielleicht großartigste Komposition zur Passion vor Bach!

Immer aktuell: www.evj-ahrensburg.de

Besucht uns im Netz und findet alle Infos und die Online-Anmeldeformulare für unsere aktuellen Aktionen, Projekte und Fahrten und entdeckt viele Fotos und Berichte von früheren Veranstaltungen.

Kontakt über evangelische-jugend@kirche-ahrensburg.de.



Klaus Fuhrmann nach langer Auszeit zurück im Dienst



Foto: Klaus Fuhrmann

Nach mehr als 18 Monaten krankheitsbedingter Abwesenheit ist unser Jugendkoordinator Klaus Fuhrmann wieder zurück im Dienst der Gemeinde. Er hat eine Stammzelltransplantation und einen langwierigen Weg der Genesung hinter sich und freut sich nun darauf, gemeinsam mit Pastor Robin Hergel, der ihn die Zeit über in der Jugendarbeit vertreten hat, und den anderen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden und mit den Teamerinnen und Teamern in der Evangelischen Jugend Ahrensburg, ansprechende Projekte und Angebote mit und für Jugendliche zu entwickeln und umzusetzen. Klaus meinte bei einem ersten Wiedersehen in der Runde der Mitarbeitenden: "Ich freue mich riesig, wieder zurück in der Gemeinde zu sein. Dank eines passenden Spenders, der guten medizinischen Versorgung im UKE, der vielen lieben Wünsche und Grüße, auch aus der Gemeinde, und dank Gottes schützender Hand bin ich jetzt wieder fit und freue mich auf die Arbeit, auf die Menschen und auf viele gute Begegnungen im neuen Jahr!" Wir freuen uns auch, dass Du wieder da bist, Klaus!

Sylt Freizeit

Wir, die Evangelische Jugend Ahrensburg, fahren **vom 27. März bis zum 02. April** nach List auf Sylt in die Jugendherberge Mövenberg.

Wie jedes Jahr in den Osterferien möchten wir zusammen mit euch eine schöne Jugendfahrt erleben. Du kannst dich auf gemeinsame Spiele, Strandausflüge, viel Zeit zum

Lachen, Reden und Zusammensein und natürlich einen Ausflug nach Westerland freuen.

Wenn du Lust hast mitzufahren, kannst du dich über unsere Website anmelden:
www.evj-ahrensburg.de

Wir freuen uns auf dich!

Aufräumtag

Am 14. und 21. März veranstalten wir, die Evangelische Jugend, zwei Aufräumtage an denen die Jugendetage samt Keller ausgemistet wird. Das Ziel ist es, auszusortieren und Ordnung zu schaffen um den Gemeinschaftsraum der Jugend neu einzurichten, damit es endlich wieder ein Ort zum Wohlfühlen ist. Es kommen neue Sofas, Sessel, Teppiche, ein Flatscreen und was sonst noch zu einem gemütlichen Gruppenraum dazu gehört. Dabei brauchen wir aber auch deine Hilfe!

Wenn du uns unterstützen möchtest, dann komm doch vorbei. Die genauen Uhrzeiten werden auf unserer Homepage noch veröffentlicht, aber jede helfende Hand zählt, auch wenn es nur für ein oder zwei Stunden ist.

Wir freuen uns auf dich!



Designed by brgfx / Freepik



Unser Kindergottesdienst

An jedem **3. Sonntag im Monat** findet in unserer Gemeinde ein ganz besonderer Gottesdienst statt. Dann beginnt **um 9:30 Uhr** in der St. Johanneskirche, in der Regel parallel zum Erwachsenengottesdienst, unser Kindergottesdienst.

Organisiert und gestaltet wird der Kindergottesdienst zurzeit von drei ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen. Jeden Monat gestalten sie dann liebevoll und spielerisch Geschichten aus dem Alten- und Neuen Testament für unsere kleinen

Kirchenmitglieder. Im Anschluss wird meistens dann noch etwas Schönes gebastelt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, unseren Kindergottesdienst zu besuchen.

Außerdem freut sich unser Kindergottesdienst-Team sehr über weitere ehrenamtliche Verstärkung.

Bei Interesse meldet euch bitte bei: Ricarda Rockel (Mail: r.rockel@kirche-ahrensburg.de oder Tel.: 0155 66411890)



Quelle: Ricarda Rockel

Osterbasteln

Wer hat Lust, für Ostern zu basteln? Am **21. März** laden wir wieder alle Familien ganz herzlich **von 10 bis 12 Uhr** zu einem österlichen Bastelvormittag ein. Wir treffen uns im Gemeindesaal der Schloßkirche (Am Alten Markt 9). Es ist keine Anmeldung nötig, kommt einfach vorbei.

Ferienprogramm für Schüler*innen

Auch in diesem Jahr, **vom 10. bis 14. August**, werden wir wieder ein Sommerferienprogramm für Schüler*innen im Alter von 8 bis 12 Jahren anbieten.

Neben einem bunten Programm mit basteln, spielen und Ausflügen wollen wir gemeinsam ein kleines Theaterstück einstudieren, welches wir am Ende der Woche aufführen. Nähere Infos dazu im nächsten Kirchenblatt.

Familienfreizeit

Auch in diesem Jahr fahren wir wieder auf Familienfreizeit. Diesmal findet sie vom **18. bis 20. September** in Güby, in der Nähe der Schlei, statt. Wir freuen uns erneut über viele Familien, die Lust haben mitzufahren.

Es wird natürlich wieder ein abwechslungsreiches Programm mit spielen, basteln und Raum für spontane Ideen geben. Zudem werden wir zusammen kochen und gemeinsam essen.

Das ganze Wochenende kostet pro Person 40 Euro, aber maximal 120 Euro pro Familie.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Ricarda Rockel, Tel.: 0155 66411890,
Mail: r.rockel@kirche-ahrensburg.de



Foto: Tagungshaus Güby



In der Region um uns herum

Im Kirchenkreis Hamburg-Ost bildet die Kirchengemeinde Ahrensburg zusammen mit den Gemeinden Bargteheide, Eiche, Großhansdorf, Hoisbüttel, Lütjensee, Siek, und Tritttau eine gemeinsame Region. Pastor*innen vertreten einander. Gemeinden unterstützen sich oder kooperieren für einzelnen Projekte miteinander.

Daher wollen wir Sie und Euch gerne ermuntern, über den Ahrensburger Gemeinderand hinaus zu blicken und zum Beispiel folgende Veranstaltungen in der Region zu besuchen:

Ort	Datum, Uhrzeit	Veranstaltung
Akademie Großhansdorf	25.2.2026, 19 Uhr	Lesung mit Musiker und Pastor Julian Sengelmann zu seinem neuen Buch "Ankerpunkte"
Kirche Großhansdorf-Schmalenbeck	21.3.2026, 18 Uhr	Schmalenbecker Abendmusik mit Gesangssolisten, Großhansdorfer Kantorei & Mitgliedern der Symphoniker Hamburg + Gäste, Leitung: Clemens Rasch

Adresse für Akademie Großhansdorf und die Kirche Großhansdorf-Schmalenbeck:

Alte Landstraße 20, 22927 Großhansdorf (www.kirche-ghd.de).

Impressum

Kirchenblatt der Ev.- Luth. Kirchengemeinde, Am Alten Markt 7, 22926 Ahrensburg, ☎ 04102 - 52584, Fax: 04102 - 31765, www.kirche-ahrensburg.de

Herausgeber: Der Kirchengemeinderat

Redaktion: Anke Dehn, Pastorin Elisabeth Fischer-Waubke, Andrea Jordan, Florian Lemberg, Sabine Lübke

V.i.S.d.P.: Florian Lemberg

Dieses Kirchenblatt ist auf 100% Recyclingpapier gedruckt, das mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist.

Anzeigen: Anke Dehn ☎ 04102 – 471536

Layout & Satz: Caroline Golz

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Gedruckte Auflage: 1.500

Ausgabe 132 erscheint ab 21.04.2026

Redaktionsschluss 19.03.2026

So erreichen Sie uns:

Kirchenbüro:

Am Alten Markt 7, 22926 Ahrensburg
☎ 04102-52584 Fax: 04102-31765
kirchenbuero@kirche-ahrensburg.de
Di. u. Do. 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

Andrea Jordan
Anke Dehn
Martina Kupffer-Woldt

Schloßkirche: Am Alten Markt 3, **Kirchsaal Hagen:** Hagener Allee 116, **St. Johanneskirche:** Rudolf-Kinau-Straße 19

Pastorin

Angelika Doege-Baden-Rühlmann ☎ 01520-7752282, ☎ 04102-31080 pastorin-doege-baden-ruehlmann@kirche-ahrensburg.de

Pastorin Elisabeth Fischer-Waubke ☎ 04102-53297, 0159-04819997, pastorin-fischer-waubke@kirche-ahrensburg.de

Pastor Robin Hergel ☎ 0176-57852101, ☎ 04102-42906, pastor-hergel@kirche-ahrensburg.de

Pastorin Carola Müsse ☎ 0159-04831117, pastorin-muesse@kirche-ahrensburg.de

Kantor Jan Rohloff ☎ 0176-63113115, kantor-rohloff@kirche-ahrensburg.de

Kantorin Anna Somogyi ☎ 0176-88474859, kantorin-somogyi@kirche-ahrensburg.de

Chorleiter Edzard Burchards ☎ 01520-1970632, e.burchards@kirche-ahrensburg.de

Küster Heino Strickling ☎ 0160-2879097, kuester@kirche-ahrensburg.de

Evangelische Kindertagesstätten Schulstr. 7, Ltg. Gaby Lenz, ☎ 04102-42516, schulstrasse7@eva-kita.de
Wulfsdorfer Weg 111, Ltg. Katja Wöst, ☎ 04102-58677, wulfsdorfer-weg@eva-kita.de

Kinder- und Familienarbeit Sozialpädagogin Ricarda Rockel, ☎ 0155-66411890, r.rockel@kirche-ahrensburg.de
Evangelische Jugend Klaus Fuhrmann, Am Alten Markt 7, ☎ 04102-899646, Fax: 04102-899647, evangelische-jugend@kirche-ahrensburg.de, www.evj-ahrensburg.de

Familientherapie (DGSF) Martina Otterbein ☎ 04102-977609

Friedhof Hamburger Str. 160, ☎ 04102-52857, Fax: 04102-81879, verwaltung@friedhof-ahrensburg.com
fragen@kirche-ahrensburg.de

Kirchengemeinderat

Beschwerden über grenz- Dr. Elisabeth Tuch, ☎ 04102-823394, e.tuch@kirche-ahrensburg.de

verletzendes Verhalten Brigitte Kowalzik, ☎ 04102-6773873, brigitte.kowalzik@web.de

Bankverbindung: Kirchengemeinde Ahrensburg

Evangelische Bank eG IBAN: DE42 5206 0410 2206 4460 27 – BIC: GENODEF1EK1